Kopie

(19) Deutsches Patent- und Markenamt

(10) **DE 10 2009 052 784 B4** 2014.02.27

(12) # Patentschrift

(21) Aktenzeichen: **10 2009 052 784.2**
(22) Anmeldetag: **11.11.2009**
(43) Offenlegungstag: **26.05.2011**
(45) Veröffentlichungstag der Patenterteilung: **27.02.2014**

(51) Int Cl.: ***B29C 45/63*** (2006.01)
B29B 13/06 (2006.01)

Innerhalb von neun Monaten nach Veröffentlichung der Patenterteilung kann nach § 59 Patentgesetz gegen das Patent Einspruch erhoben werden. Der Einspruch ist schriftlich zu erklären und zu begründen. Innerhalb der Einspruchsfrist ist eine Einspruchsgebühr in Höhe von 200 Euro zu entrichten (§ 6 Patentkostengesetz in Verbindung mit der Anlage zu § 2 Abs. 1 Patentkostengesetz).

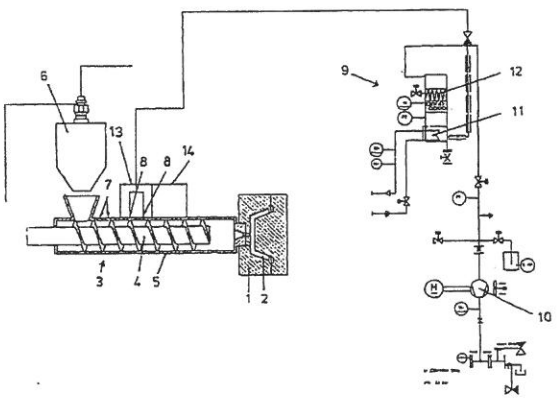
(73) Patentinhaber:
Baratti Engineering GmbH, 79664, Wehr, DE

(74) Vertreter:
Goy, Wolfgang, Dipl.-Phys., 79108, Freiburg, DE

(72) Erfinder:
Baratti, Gerhard, Belalp, CH

(56) Ermittelter Stand der Technik:

DE	**42 36 581**	**C2**
DE	**40 16 410**	**A1**
DE	**694 03 554**	**T2**

(54) Bezeichnung: **Verfahren und Vorrichtung zum Spritzgießen von Kunststoffteilen**

(57) Hauptanspruch: Verfahren zum Spritzgießen von Kunststoffteilen,
bei dem zunächst ein zugeführtes Kunststoffgranulat erwärmt und in seinen viskosen Zustand übergeführt wird und bei dem anschließend der viskose Kunststoff zum Spritzgießen des Kunststoffteils einem Spritzgießwerkzeug (1) zugeführt wird,
wobei der Kunststoff während seiner Erwärmung in den viskosen Zustand durch Anlegen eines Vakuums in der Erwärmungszone getrocknet und/oder entgast wird, bevor er dem Spritzgießwerkzeug (1) zugeführt wird,
dadurch gekennzeichnet,
daß nach dem Zuführen des Kunststoffgranulats und vor Erreichen der Vakuumentgasungszone eine bezüglich der Zuführung des Kunststoffgranulats separate atmosphärische Be- und Entlüftung des dann erwärmten Kunststoffgranulats zu dessen Oberflächentrocknung durchgeführt wird.